

Bezirksamt Neukölln von Berlin

Protokoll

1. Öffentlichen Sitzung des Neuköllner Migrationsbeirates

Sitzungstermin:	Dienstag, 16.11.2023
Sitzungsbeginn:	17:15 Uhr
Sitzungsende:	18:58 Uhr
Ort, Raum:	Karl-Marx-Straße 83, 12040 Berlin, Çiğli-Zimmer

zu 1. Begrüßung und Vorstellung des Vorstandes

Die Integrationsbeauftragte und die Vorsitzenden des Migrationsbeirates begrüßen die Teilnehmenden zur 1. öffentlichen Sitzung des Neuköllner Migrationsbeirates.

zu 2. Vorstellung der Gäste

Die anwesenden Gäste stellen sich kurz vor.

zu 3. Vorstellung des Migrationsbeirates sowie der einzelnen Arbeitsgruppen

Die Vorsitzenden des Migrationsbeirates erklären den Aufbau des Neuköllner Migrationsbeirates. Das beratende Gremium besteht aus jeweils drei themenspezifischen Arbeitsgruppen (Diskriminierung, Bildung, Öffentlichkeitsarbeit). Das Thema Diskriminierung wird im Laufe der Präsentation tiefgehend erläutert. Die Arbeitsgruppen des Beirates stellen sich vor. Es ist ein Anliegen des Migrationsbeirates, die Vielfalt im Bezirk Neukölln in einer positiven Art und Weise sichtbar zu machen. Es wird ein Modellprojekt präsentiert, dass sich mit dem Thema Schulbildung auseinandersetzt.

zu 4. Fragerunde

Es werden Fragen an die Mitglieder des Beirates gestellt. Zur besseren Lesbarkeit wurde auf die Darstellung der Fragen verzichtet.

Das Modellprojekt soll in spielerischer Form und nicht als trockener Frontalunterricht stattfinden, um sowohl Kinder und Eltern gleichermaßen miteinbeziehen zu können.

Der Migrationsbeirat ist ein beratendes Gremium des Bezirksamtes, welches hauptsächlich Vorschläge aus einer migrationshistorischen Betrachtungsweise heraus unterbreitet. Die Wahl der Kooperationspartner*innen, welche Ideen oder Vorschläge einbringen können, stehen dem Gremium offen. Diskriminierung ist ein sehr facettenreiches Thema, welches sowohl im Alltag als auch in der Schule vorkommen kann. In der Schule kann es beispielweise zu Diskriminierungen aufgrund eines unterschiedlichen Rollenverständnisses kommen.

Es wird vorgeschlagen, dass sich die AG Bildung im Bildungsausschuss des Bezirksamtes vorstellt und ergänzt, dass das Berufsbildungszentrum als möglicher Kooperationspartner in Frage kommt. Der Vorschlag wird dankend angenommen.

Am 11.12.2023 ab 19:00 Uhr findet das Chanukka-Fest im Rathaus Neukölln statt. Es werden Reden gehalten, koscherer Wein und Donuts ausgegeben und zusammen gefeiert. Den Veranstaltungsflyer finden Sie im Anhang zum Protokoll.

Der Verein Gemeinsam für eine bessere Zukunft e.V. stellt sich vor. Der Verein führt derzeit ein Radioprojekt in Neukölln durch. Es werden Podcasts in arabischer und englischer Sprache zu den Themen Meinungsfreiheit und Demokratie erstellt die anschließend auf verschiedenen Sozialen Medien geteilt werden. Die Podcasts werden durch Untertitel in die deutsche Sprache übersetzt. Es finden zwei Mal in der Woche Onlineveranstaltungen live statt. Den Projektflyer finden Sie im Anhang zum Protokoll.

Die Mernissi-de Gouges Bildungswerk gUG stellt sich vor. Das derzeitige Projekt findet in Kooperation mit dem Frauencafé Gropiusstadt, dem MaDonna Mädchenkult.Ur e.V., dem MädchenSportZentrum Wilde Hütte, dem Jugendtreff TheCorner und der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie statt. Es werden Yogakurse, Qigong und Rechtsberatungen für Frauen angeboten. Alle Yogalehrer*innen haben eine muslimische Migrationsgeschichte um kultursensibel auf Fragen der Teilnehmer*innen eingehen zu können. Das Angebot wird von Frauen verschiedener Herkunft wahrgenommen. Den Projektflyer finden Sie im Anhang zum Protokoll.

Die Deutsch Arabische Schule Ibn Khaldun präsentiert ihre Arbeit. Die Ibn Khaldun Schule wurde im Jahr 1974 gegründet und ist eine säkulare Sprachschule, in der zertifizierte Arabischlehrer*innen unterrichten. Die Sprachschule finanziert sich durch Spenden und erhält keine staatliche Förderung.

zu 5. Sonstiges

Die Integrationsbeauftragte bedankt sich für das Interesse der anwesenden Gäste. Sie schlägt vor, dass sich die Gäste bei dem Vorstand des Migrationsbeirates um eine Mitgliedschaft bewerben. Der Migrationsbeirat wird dann in den kommenden Sitzungen demokratisch über eine mögliche Mitgliedschaft abstimmen. Es ist geplant, einmal jährlich eine öffentliche Sitzung des Neuköllner Migrationsbeirates durchzuführen. Zudem findet einmal im Jahr ein gemeinsames Sommerfest statt.

Berlin, den 17.11.2023

Lorenz Rogasch
Geschäftsstelle der Integrations- und Gleichstellungsbeauftragten